

**DIE
'ÄGYPTISCHE
HELENA**

OPER IN ZWEI AUFZÜGEN

VON

HUGO VON HOFMANNSTHAL

MUSIK VON

RICHARD STRAUSS

OPUS 75

NEUE FASSUNG DER WIENER STAATSOPER

**KLAVIERAUSZUG
DER ÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN**

Anweisung

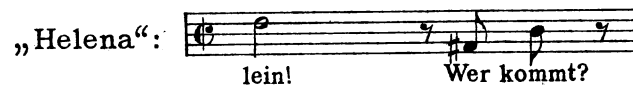
für die Umwandlung der Originalausgabe
in die „Neue Fassung der Wiener Staatsoper“

I. Aufzug – unverändert

II. Aufzug:

Seite 232 – 233. Neue Einlage (Seite 3–4), alte Seiten 232 – 233 fallen fort.

Seite 244 – 253. Strich von Ziffer 112 – Ziffer 119. Änderung 1. Takt nach Ziffer 119, Gesangssystem



Seite 260 – 262. Strich von Ziffer 124 – Ziffer 126. Im 2. Takt Seite 260, Gesangssystem „Altair“
fallen die letzten 3 Achtel „Aber ein“ fort.

Seite 268 – 270. Neue Einlage (Seite 5–7), alte Seiten 268 – 270 fallen fort.

Seite 284. Am Schluß ist zu verändern $\frac{6}{4}$ in $\frac{6}{8}$.

Seite 285 – 289^k Neue Einlage (Seite 8–22), alte Seiten 285 – 289 fallen fort.

Seite 293 – 300. Neue Einlage (Seite 23–26), alte Seiten 293 – 300 fallen fort.

96

Hel. *ihn ent - zau - bern?*

97

Hel. *Die er im*

Hel. *Wah - - ne ge - - stern ge - - tö - - - tet,*

Hel. *sie liebt er, sie*

Hel. sucht er. Wo fin - det er sie?

mf *dim.*

Hel. Wo find — ich, wo, das Mit - tel ihn

pp *cresc.*

Hel. ganz zu er - wek - ken? Wer

f

Hel. leiht mir nun Hil - - - fe ge - gen den (Trank)

dim. *p*

I. **Tempo primo (Sehr lebhaft)**

2 Dienerinnen

St. d. Jüngl.

Hei die Ga-zel-le!

sehn und nicht be - - ses - sen!

132

I. Dien.

Der Fal-ke hat sie! Bei-de zugleich,

II. Dien.

Sie bricht zusammen!

I. Dien.

die küh-nen Rei-ter, stür-men da-hin! Herr-li-che Jagd!

II. Dien.

Herr-li-che Jagd!

I. Dien. Bei-de zu-gleich wer-fen den Spieß! Bei - de tref - fen.

II. Dien. Bei-de zu-gleich wer-fen den Spieß! Bei - de tref - fen.

133

I. Dien. Herr-li-che Jagd! A-ber was jetzt? He-le-na sieh!

II. Dien. Herr-li-che Jagd! Sie he-ben die Waf-fen!

I. Dien. Der das Schwert! Me-ne-las! Ge - gen-ein-an - der!

II. Dien. Der den Spieß sich zu weh - ren! Ge - gen-ein-an - der!

(gellend)

I. Dien. E-le-le-lei! Den Rappen herum wirft Da-ud!

II. Dien. (gellend) E-le-le-lei!

I. Dien. Der Rap - pe ist schnel - ler den Hü-gel hin-an!

II. Dien. Me - ne - las jagt hin - ter ihm her!

134
Aithra

Ha! der Ab-grund hinterm Hü-gel!

I. Dien. Er holt ihn ein! E - le - le -

II. Dien. Erfliegt ihm nach! (schreiend) E - le - le -

Hel. Du a - ber be-darfst ei - nen hei - - - - li - gen

Men. auch.

Hel. Trank, ei - nen ge - wal - tig star - - - - ken, den hab ich im

150

Hel. Zeit.

Menelas

Nur ein Trank ist hei - - - - lig,

Men. der ihr _____ mich ver - mählt, die



Helena
Ja,

Men. tot ist und ge - tö - tet durch mich! Kannst du den mir rei - chen?



Hel. Klar - heit bringt er dir und mir! Du siehst _____



151

(Helena geht zu den Dienerinnen)

Hel. — und ent - sühnstauch mich!

Menelas (wendet sich zu den Sklaven)
So klei - det mich zur letz - ten Fahrt, — der

(Auf Helenas Wink haben die beiden Dienerinnen aus dem Zeltinnern einen Dreifuß gebracht, darin ein Misch-

Aithra (zu Helena)

Men. To - ten will ich mich ver - mäh - len!

Aithra Ge - fahr um - gibt dich!

krug, sowie zwei andere Krüge, worin Wein.)

Aithra Nicht jetzt den Trankes ist nicht die Stun - de, ich war - - ne dich!

Helena (zu den Mischenden und Gießenden)
Wir

151a

Hel. *pp*

mi - schen den kum - mer - lö - sen-den Wein, wir mi - schen letz - tes Ge -

Aithra

Hel.

O drei - fa - che
heim - nis hi - nein.

fp

Aithra

Tö - rin! den ein - zi - gen Bal - sam ver - schmä - hest du

1. und 2. Dienerin (zu zweien)

Wir

pp *cresc.*

151^b

Aithra

mir!

I.u.II.
Dien.

mi - schen den kum - - mer - - lö - - sen - den Wein, wir

pp

Aithra

Sie hört mich nicht! Sie hört mich nicht!

Helena

Auf-zuckt die

I.u.II.
Dien.

mi - schen letz-tes Ge - - heim - - nis hi - - nein!

p cresc.

Hel.

Flam - - me al - - ter Qual, vor ihr das

sf

Aithra (dringend)

Das sü - - ße Ver - ges - sen!

Hel. Hier wird öd und fahl!

pp *cresc.*

115

Doch was da - hin, - das

Hel.

f *sf* *ffp* *p*

tritt her - vor geist - - mäch - - tig aus dem dunk - len

Hel.

p

116

Aithra (verzweifelt)

Aithra

Ver - schmä - - hest du mir?

Hel.

Tor! Und was von drun - - ten

pp

Hel.

wie - - der-kommt, ist ein - - zig, was dem

espr.
p
cresc.

Hel.

Hel - - den frommt.

3

Hel.

3

Hel. *Die 2 Dienerinnen*
Und noch und noch und
Und noch und noch und

pp
3

Hel. nicht ge - nung vom Zau - - ber - trank Er -
I. II Dien. nicht ge - nung vom Zau - - ber - trank Er -

Hel. in - - - - - ne - rung! Und
I. II Dien. in - - - - - ne - rung! Und

f
dim.

Hel. noch und noch und nicht ge - nung vom

I. II. Dien. noch und noch und nicht ge - nung vom

Hel. Zau - - ber - trank Er -

I. II. Dien. Zau - - ber - trank Er -

Hel. in - - ne - rung!

I. II. Dien. in - - ne - rung!

289^e(17)

A Andante con moto

Aithra (indem sie schnell das goldene Schmuckvisier vor ihr Gesicht fallen läßt)

So hilf uns Po - sei - - - don! daß nicht das

The first system features a vocal line in 3/4 time with lyrics "So hilf uns Po - sei - - - don! daß nicht das". The piano accompaniment consists of two staves with various dynamics including *f*, *p*, and *pp*.

Aithra Ro - he ü - ber das Schö - ne lü - stern ge - bie - - -

The second system continues the vocal line with lyrics "Ro - he ü - ber das Schö - ne lü - stern ge - bie - - -". The piano accompaniment includes dynamics like *pp*.

B
Aithra - te! Hilf sie be - frei'n aus schmach - vol - len. Fes - seln, weh - re von

The third system is marked with a large **B** and contains the lyrics "- te! Hilf sie be - frei'n aus schmach - vol - len. Fes - seln, weh - re von". The piano accompaniment features triplets and dynamics such as *p*.

Aithra ih - nen blin - de Ge - walt. Gött - li - ches

The fourth system continues with lyrics "ih - nen blin - de Ge - walt. Gött - li - ches". The piano accompaniment includes dynamics like *pp*, *cresc.*, and *p*.

Aithra

Spiel, es sei nun zu En - de! Mensch - - li - ches

Aithra

Wun - - - - der kün - digt sich an!

Helena

Holt euch des Kö - nigs hei - li - ges Schwert,

Menelas

Der Wil - - le stockt, ver - gift sein

Hel.

er soll dem Griff be - reit es fin - den und durch den lang - er - sehn - ten

Men.

Wün - schen, nicht sorgt um Eh - - re

D

Hel. *Streich* Träu - me und Wirk-lich-keit ver - bin - - -

Men. er und Recht, nicht streckt nach

Hel. den. Das hal - be Ver - ges - sen, es schuf gan - zes Leid. Das

Men. Ta - ten er sich aus.

E

Hel. gan - ze Er - in - nern bringt se - li - gen Tod.

Men. Er sucht des

Aithra

Hilf sie be - frein aus schmach-vol - len

Hel. Das hal - be Ver -

Men. ew' - - gen Frie - dens Haus. Von

cresc. *pp*

Aithra

Fes - seln, weh - re von ih - - nen blin - de Ge - walt.

Hel. ges - - sen, es schuf gan - zes

Men. wo er kam - wo er ver - lischt - vom

p

F

Aithra
Gött - li - ches Spiel es sei nun zu

Hel.
Leid, das gan - ze Er - in - nern

Men.
Trug, dess' Op - fer er ge - we - sen,

The first system of the musical score features three vocal staves and a piano accompaniment. The Aithra staff begins with a dynamic marking of **F** (forte). The lyrics are: "Gött - li - ches Spiel es sei nun zu". The Hel. staff has the lyrics: "Leid, das gan - ze Er - in - nern". The Men. staff has the lyrics: "Trug, dess' Op - fer er ge - we - sen,". The piano accompaniment consists of two staves with triplets in both hands, marked *pp* (pianissimo) and *cresc.* (crescendo).

Aithra
En - de! Mensch - - - li - ches Wun - - -

Hel.
bringt se - - - - -

Men.
soll end - - - - - lich

The second system of the musical score continues the vocal lines and piano accompaniment. The Aithra staff has the lyrics: "En - de! Mensch - - - li - ches Wun - - -". The Hel. staff has the lyrics: "bringt se - - - - -". The Men. staff has the lyrics: "soll end - - - - - lich". The piano accompaniment continues with triplets in both hands, marked *pp* (pianissimo).

Aithra
- - der kün - - - - -

Hel.
- li-gen, se - - - - -

Men.
- er ge - - - ne - - - - -

(Draußen wird die Spitze des Zuges sichtbar. Gestalten in prächtigen Gewändern, mannweibisch, die Hälfte des Gesichtes verhüllt. Schwarze und Weiße vermischt. Etliche tragen Lanzen in den Händen. Hinten im Zuge werden Banner sichtbar, sowie die dröhnende Pauke)

152

Sehr schnell

Aithra
- digt sich an.

Hel.
- - li-gen Tod.

Men.
- sen im Tod.

Aithra

nah! Wir müs-sen uns wah - - ren!

Aithra

Sei-ne verschnit-te-nen Knech - te un - ter dem wei - bi - schen Kleid

Aithra

tra - gen sie Pan - zer und schnei - di - ge Klin - gen.

156

Die Sklaven Altairs

Wäch - ter der se - li - gen Stun - - - de, wir

un - aus - denk - lich Be - trüb - ten! Aus un - se - rem wei - bi - schen

The first system of music features two vocal staves and a piano accompaniment. The vocal lines are in a treble clef with a key signature of one flat (B-flat major or D minor). The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one flat. The lyrics are: "un - aus - denk - lich Be - trüb - ten! Aus un - se - rem wei - bi - schen". The piano part includes dynamic markings *p* and *sf*, and contains several triplet figures.

Mun - - - - de hö - re den Schrei des Ver - lieb - ten: Im

The second system continues the vocal and piano parts. The vocal lines are in a treble clef with a key signature of two sharps (D major or F# minor). The piano accompaniment is in a grand staff with a key signature of two sharps. The lyrics are: "Mun - - - - de hö - re den Schrei des Ver - lieb - ten: Im". The piano part includes dynamic markings *pp*, *p*, and *sfz*, and contains several triplet figures.

157
San - de ver - schmacht ich als ein Ver - fluch - ter, der dich ge - sehn

The third system begins at measure 157. The vocal lines are in a treble clef with a key signature of one flat. The piano accompaniment is in a grand staff with a key signature of one flat. The lyrics are: "San - de ver - schmacht ich als ein Ver - fluch - ter, der dich ge - sehn". The piano part includes dynamic markings *f*, *sf*, and *p*, and contains several triplet figures.

Helena (tritt zu den Sklaven)

Zu - rück und harrt an der Er - de,
und nicht be - ses - - sen.

Hel. (zur 2. Dienerin)

bis man euch ruft! Des Kö - nigs Schwert! Den Be - cher gebt!

Die Sklaven Altairs (außen)

Weh dem Un - ter - lie - gen - den, den die Trä - ne näß - te. Weh dem Aus -

Aithra (zu Helena)

Wah - re dein Le - ben, du
 - ge - schlos - se - nen vom Le - bens - fe - ste! Ah - hu!

160

Aithra
 wagst zu viel!

Helena
 Al - - les wa - ge ich! Stö - re mich nicht!

Ah - hu! Ah - hu!

Mäßig bewegt (*Tempo moderato*)

Hel.
 Jetzt und hier be - gin - net He - le - na's Fest!

Menelas (vortretend zu Aithra)
 Weib, tritt hin - weg!